

Bedienungsanleitung (kurz) SWPG-3010, ROPO-CHECK100

Installation:

- Ordner "ROPO-CHECK100" komplett auf C:\ kopieren.
- Die Ordnerstruktur „ROPO-CHECK100“ darf nicht verändert werden.
- Verknüpfung mit "WST-SWPG 6.0.0.exe" auf DeskTop erstellen.

Programmstart:

- Erststart:
beim Doppelklick auf den Programmbutton öffnet sich ein Fenster mit den Lizenzbedingungen, die Sie annehmen oder ablehnen können. Um mit dem Programm arbeiten zu können, müssen Sie diese annehmen.
- Werden die Lizenzbedingungen angenommen, erscheint das Fenster nicht mehr.
- Nach dem starten des Programmes muss die Schnittstelle geöffnet werden, um die Seriennummer des angeschlossenen Prüfgerätes zu überprüfen.

Schnittstelle öffnen:

- Die vorhandenen Schnittstellen werden im Fenster „Schnittstelle“ automatisch ermittelt und angezeigt. Wenn mehrere Schnittstellen zur Verfügung stehen, bitte die entsprechende in den Systemeinstellungen auswählen.
- Bei anklicken des Buttons „Verbinden“ wird die Seriennummer des Prüfgerätes überprüft. Stimmt diese nicht mit der Version des Programms überein, wird eine Fehlermeldung angezeigt.
- Bei Übereinstimmung der Seriennummer wird in der Statusleiste ein „OK“ (blau) angezeigt und gleichzeitig die Datenübertragung durch Anzeige eines internen Wertes „sta:“ (grün) gemeldet.

Menüleiste:

1. Datei:

- Öffnen: Öffnet eine vorhandene Datei.
- Speichern: Speichert Prüfergebnis, eingegebene oder geänderte Daten.
- Beenden: Beendet das Programm.

2. Prüfgeräte-Auswahl:

- Seilwinden
 - Sichtprüfung
 - Im Menüpunkt Sichtprüfung werden die eingegebenen oder geöffneten Daten übernommen.
 - Die Beurteilung der Seilwinde die entsprechenden Fenster auswählen.
 - Zum Abschluss der Sichtprüfung das Prüfergebnis auswählen.
 - Speichern der Sichtprüfung im Menü Bearbeiten.
 - Drucken der Sichtprüfung im Menü „Bearbeiten-Drucken-Seitenvorschau“.
 - Zugprüfung
 - Ansicht der Messkurve der Zugprüfung.
 - Drucken der Zugprüfung im Menü „Formular-Drucken-Seitenvorschau“.
- Zuggeräte
- Kran
- Staplerprüfung
- Bergwinde
- Universal

3. Info

- Betriebsanleitung: für ROPO-CHECK100, Prüfstand für Forstseilwinden (Pdf).
- Serviceadressen: für Meldungen bei Fehlern des Prüfstandes.
- Systeminfo: Auskunft des verwendeten Pc's (nur für Servicezwecke).
- Vorschriften: Prüfvorschrift DGUV V54, Winden-, Hub- und Zuggeräte.

Start Prüfung:

- Vorbereitung der Forstseilwinde durch Fachperson.
- Anschluss des Prüfgerätes an den PC über USB 2.0.
- Auswählen der Schnittstelle.
- Eingeben oder öffnen von Benutzerdaten.
- Starten der Prüfung (ab 500 kg Zugkraft) durch Anklicken des Buttons „START“.
 - Anzeige „ZIEHEN“ ca. 6 sek. -> Ziehen der Forstseilwinde bis „STOP“.
 - Anzeige „STOP“ ca. 6 sek. -> Stoppen der Forstseilwinde.
 - Anzeige „ZIEHEN“ ca. 6 sek. -> Ziehen der Forstseilwinde bis „STOP“.
 - Anzeige „STOP“ ca. 6 sek. -> Stoppen der Forstseilwinde bis „Zugkraft auf xxx erhöhen“.
 - Anzeige „Zugkraft auf xxx erhöhen“ -> Zugkraft mit Pumpe bis „Messung Bremshaltekraft“ -> Bremshaltekraft wird ermittelt.
 - Anzeige „Messung Bremshaltekraft“ -> bis „Prüfling entlasten – Warten bis Messung fertig“ -> Druckventil des Zylinders öffnen.
 - Anzeige „Messung fertig“ -> Button „STOPP“ anklicken, Schnittstelle „Trennen“, Prüfergebnis speichern/drucken.

Einfügen eines Logos:

- Bei verwenden eines eigenen Logos muss dieses im Verzeichnis „C:\ROPO-CHECK100“ als JPEG-Bild mit dem Namen „Logo“ gespeichert werden.
- Die ideale Größe ist 120 x 90 Pixel.